



MARIA GRUBER, Glasobjekt 35 x 35 cm *"Maigrüne Sonne zwischen den Häusern"*

Mai / May / Maggio 2018

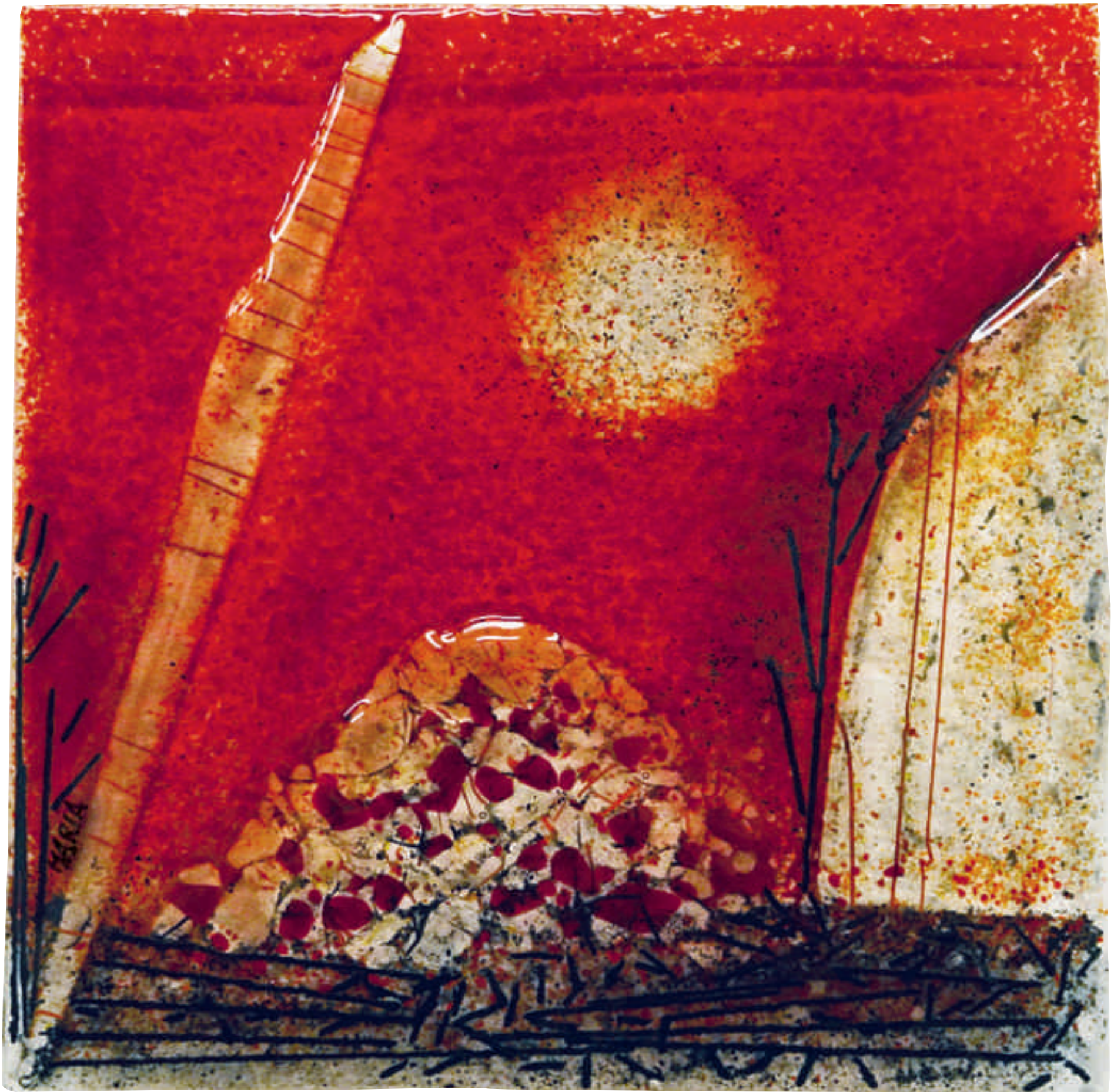
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | 21 | 22 | 23 | 24 | 25 | 26 | 27 | 28 | 29 | 30 | 31 |



MARIA GRUBER, Glasobjekt 35 x 35 cm **“Ich lade euch zum Geburtstag ein  
auf Himbeereis und ein Glas Wein”** für Fritzi und Ernst Jandl

Juni / June / Giugno 2018

| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | 21 | 22 | 23 | 24 | 25 | 26 | 27 | 28 | 29 | 30 |



MARIA GRUBER, Glasobjekt 40 x 40 cm **"Ein magischer Ort"**

Aus dem Ausstellungszyklus "Gedankenreise in das Reich von Alfred Kubin" im Kubin-Haus Zwickledt, Wernstein

## MARIA GRUBER Malerei Grafik Druckgrafik Metall- u. Glasobjekte, Tapisserie, Kunst am Bau

Maria Gruber, geb. Herndl, lebt und arbeitet als freischaffende Malerin, Grafikerin u. Gestalterin in Gaspoltshofen und Bad Ischl. Sie ist Mitglied der Innviertler Künstlergilde, der Gruppe 30 und in der Clubgalerie/Korefstiftung U-Hof Linz.

1977-1987 Ausbildung in Malerei, Radierung und Lithografie in Salzburg und Linz, u.a. Gastschülerin bei Prof. Billy im Fach Druckgrafik sowie Teilnahme an den von ihm auf Schloss Sigharting veranstalteten Lithografie-Workshops.

Seit 1991 intensive Beschäftigung mit Glaskunst; es entstehen neben Glasgemälden und Gefäßen auch gestaltete Fenster, Glaswände und Leuchtoobjekte. Teilnahme an geladenen Wettbewerben und Realisierung diverser Projekte (Kirchenfenster Niederranna, Stollhof, Altenheimkapelle Grieskirchen, Einsegnungskapelle Waldhausen und Gaspoltshofen, ..... Stiegenhausgestaltung Volksschule Atzbach,...).

Verschiedene Preise, auch intern. Auszeichnungen (Auswahl):  
1. Preise für Aquarell und Malerei in Abbey-Soréze/Toulouse und Puget sur Argens mit Ausstellungen in Frankreich.  
Dr. Koref- und Kiwanis-Lithografiepreise.

Werke befinden sich in vielen privaten und öffentlichen Sammlungen u.a. BM für Unterricht und Kunst, OÖ. Landesmuseum Linz, Museum Moderner Kunst Passau. In Sammlungen in London, Tokio, Istanbul und New York vertreten. Aufnahme in das Lexikon „Geschichte der Bildenden Kunst in Österreich“, 20. Jh., Wieland Schmied/Prestelverlag, Monografie vom Verlag Welz/Sbg. „Maria Gruber – Landschaftsaquarelle 1981-1996“ mit Essay von Walter Koschatzky. Kürschner Lexikon, Saur-Verlag und im ART Activ, Frankreich.

Beteiligung an den regionalen Landwochen: Schloß Feldegg und Furthmühle Pram, Galerie Hausruck, Tegernbach, Schloß Parz, Druckgrafik-Ausstellung Galerie Scheinhaus, Gaspoltshofen und an den „Tagen des offenen Ateliers“ im Oktober.

Seit vielen Jahren Einzelausstellungen, sowie Teilnahme an internat. Symposien in Museen und Galerien, Malreisen nach Irland, Deutschland, Griechenland, Istrien, Nordholland, Frankreich, Spanien, Italien, Norwegen....

**Wien:** Ringstrassengalerien, Galerie am Stubentor, Penta-Renaissance-Hotel eröffnet von Dr. Walter Koschatzky, Die Kleine Galerie, Russisches Kulturinstitut, Stadtgalerie Vienna eröffnet von Dr. Gabriela Koschatzky

**Tulln:** Egon-Schiele-Museum, kuratiert v. Gabriela Koschatzky  
**Salzburg:** Universitätsbibliothek, Eröffnung Dr. G. Koschatzky  
**Stift Schlierbach:** Margret Bilger Galerie

**London:** Open Art Galerie, Rag Factory, Bricklaine

**Paris:** Galerie Thuillier u. Versailles

**Istanbul:** Österr. Kunstforum Palais Yeniköy u. Bacehir-Univ.

**Passau:** Universität, St. Anna-Kapelle, Museum Moderner Kunst, Stiftung Wörten

**Berlin:** Galerie „Kunst am Gendarmenmarkt“

**Lambach:** Lithografie-Ausstellung und Workshop anlässlich Landesausstellung „Die Botschaft der Grafik“

**Offenbach und Mühlheim a. Main:** „Musik wird sichtbar“

in der Senefelder Stiftung, Hochschule

**Niedersachsen:** Rathaus Wittingen, Lünen, Gifhorn, Diesdorf

**Salzweil:** Jenny-Marx-Museum

**Verona:** ART-Verona, Galerien Spazio, Zanini, Linea und Museum Castelvecchio (kurat. Dr. Fiorenza Canestrari)

**Mailand:** Galleria Giacobbe

**Venedig:** Arsenale, Studio Palazzo

**Lettland:** Schwarzhäupterhaus Riga, Rathaus Koknese

**Polen:** Radom, Galerien Pentagon und Rektorska

**Budweis:** Galerie im Salzspeicher u. Galerie Watzko

**Tyn a. d. Moldau:** Museumsgalerie, ART CLUB

**Luxemburg:** Galerie im Kapuzinertheater

**Niederlande:** Groningen, Rathaus Tynaarlo in Vries, KUNST B&V in YDE, De Melkfabriek in Bunne

**Bad Fischau/Wiener Neustadt:**

Ausstellung im Schloß und im Skulpturenpark

**Neusiedl/Bgld.:** Galerie Gerbgruben

**Korneuburg:** „Galerie zu ebener Erd und im 1. Stock“

**Imst:** S-Galerie, Turmgalerie u. Imster Kunststraße

**Innsbruck:** ART-Innsbruck, Galerie Kass, Hungerburg

**Graz:** Josef-Krainer-Haus

**Hartberg:** Gartenarchitektur/Gartenkunst

**Braunau:** Galerie im Stadtturm, Herzogsburg

**Schärding:** Gildenausstellungen d. IKG Schloss Schärding

**Ried i. I.:** Innviertler Künstlergilde Kirchengasse, Museum

Volkshaus, Galerie 20ger Haus

**Pram:** Museum Furthmühle, mehrmals Schloss Feldegg

**Bad Ischl:** Galerie Rytmogrom, Trinkhalle, Villa Seilern

**Bad Goisern:** Goisern und Ioidlart

**Traun:** Galerie der Stadt

**Schwannstadt:** Stadtturmalerie

**Vöcklabruck:** Stadtgalerie Lebzelterhaus

**Linz u. Urfahr:** CdB im OÖ. Kulturquartier, Ursulinenhof, Urbi&Orbi, Martin-Luther-Kirche, Pfarre Hl. Geist, Versöhnungskirche, Galerie-Halle Scheutz, ORF

**Villach:** „Farbbad im Warmbad“

**Schloß Bernau,** Schloß Rosenau, Burg Wels uvm.

**Großraming:** „Fremd und vertraut“, Kirche und Musikschule

**Pramet:** Kulturhaus Stelzhamermuseum u. Großpiesemham kuratiert und eröffnet von Dr. Verena Traeger

**Vorschau:** In Vorbereitung sind Einzelausstellungen u.a. in Wien, Bad Ischl, Wels und Linz.

**Aktuelle Termine unter [www.mariagruber.npage.at](http://www.mariagruber.npage.at)**

**Atelierbesuche nach Vereinbarung möglich: +43 (0) 664/4202674**

Die im Frühling 2017 durch OÖ Landesmuseum und Innviertler Künstlergilde organisierte Ausstellung im Kubin-Haus Zwickledt wurde von VERENA TRAEGER, WALTER HOLZINGER u. Bgm. ALOIS STADLER eröffnet.



Radierung „Die andere Seite“

Radierung „Am Weg nach Perle“

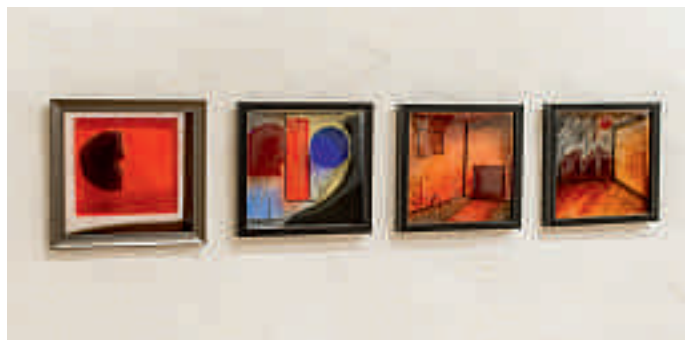
Ausstellungsansichten im Alfred Kubin-Haus mit Spiegelinstallation, Papier- und Glasarbeiten



© Fotografie: Sabine Gruber



© Fotografie: Sabine Gruber



© Fotografie: Sabine Gruber



Pressebericht: Zum Auftakt der diesjährigen Ausstellungsreihe im Kubin-Schlössl in Zwickledt/Wernstein bei Schärding, wurde wenige Tage vor Kubins 140. Geburtstag (am 10. 4. 2017) von Bürgermeister Alois Stadler die Ausstellung der Grafikerin, Malerin und Objektkünstlerin Maria Gruber eröffnet.

Titel: „Gedankenreise in das Reich von Alfred Kubin“. Walter Holzinger, Vorsitzender der Innviertler Künstlergilde, begrüßte neben der Künstlerin auch die vielen Festgäste, die zur Vernissage und zur Jahrbuchpräsentation der IKG gekommen waren. Verena Traeger aus Wien sprach in ihrer Eröffnungs-Laudatio zum umfangreichen Werk von Maria Gruber. Die Kunsthistorikerin betrachtete den künstlerischen Weg der Künstlerin und verwies dabei auch auf ihren Stellenwert als gefragte Glaskünstlerin und Gestalterin. 26 Jahre Experimentieren, Entwerfen und Glaskunst umsetzen, ließen sie zu einer der wichtigsten Vertreterinnen österreichischer Glaskünstler reifen.

Wichtige Begegnungen: Im Bereich der Druckgrafik waren die Lehrjahre bei der Linzer Künstlerin **Elfriede Trautner** (1925-1989), bei **Alfred Billy** (1920-2014), dem ehemaligen Werkstättenleiter an der Linzer Kunsthochschule sowie im Bereich der Malerei bei **Raphaella Toledo** (1910-2004) in Salzburg prägend. Zur Glaskunst ermutigte sie **Kiki Kogelnik** (1935-1997). Kunsthistoriker **Walter Koschatzky** (1921-2003), der 1962-1986 die Albertina in Wien leitete, gehörte zu ihren Förderern. Mit Schriftstellerin **Friederike Mayröcker** (geb. 1924) und mit der Lyrikerin **Rowitha Reichart** (geb. 1932) verbindet sie eine jahrelange Freundschaft und gemeinsame Projekte.

Eröffnungsrede Dr. Gabriela Koschatzky-Elias Egon Schiele-Museum, Tulln, Oktober '09 (Auszug)

In wunderbar leuchtenden, aber niemals grellen Farben teilt uns Maria Gruber ihre Sicht der Welt mit.

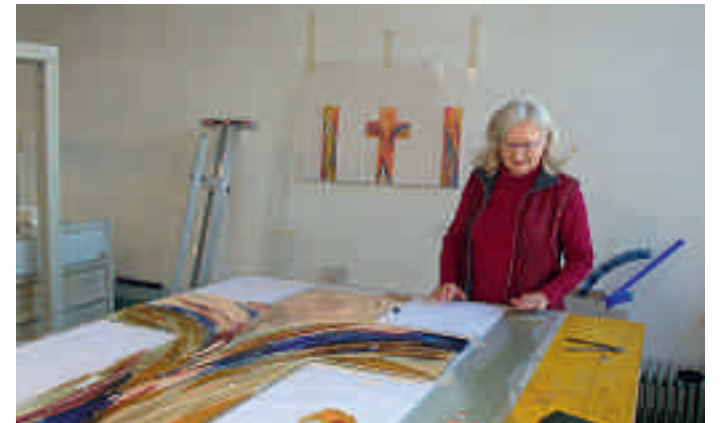
Ihre Arbeiten vermitteln eine faszinierende Transparenz und Leichtigkeit. Von ihren Glasobjekten geht ein geheimnisvolles Vibrieren aus, die lasierenden Farben der Aquarelle leuchten, schweben und werden vom hellen Licht des reflektierenden weißen Papiers durchstrahlt. Sie haben eben dadurch immer etwas Atmosphärisches, etwas Erahnbares, das so gar nicht am Gegenstand klebt. Und das erfordert eine Künstlerpersönlichkeit, die die Welt, ihre Eigenart und Schönheit auch des Ungreifbaren erspürt und liebt. Eine solche Künstlerin ist Maria Gruber, die heute längst unter die allererste Gruppe österreichischer Aquarellisten gezählt werden muss und deren Lithographien und Glasobjekte ebenfalls international Anerkennung finden.

Die intensive Auseinandersetzung mit dem Aquarell kommt der Künstlerin bei ihrer Arbeit mit Glas sehr zu gute. Glas und Aquarell haben vieles gemeinsam – spielen doch für beide Licht und Farbe eine besondere Rolle – und ergänzen einander auch in dieser Ausstellung auf das herrlichste...



Kunsthistorikerin Gabriela Koschatzky eröffnete 2013 in der Universitätsbibliothek Salzburg die Ausstellung: ALL DIE NAMEN IN MEIN HERZ GESCHRIEBEN

(Auszug aus der Laudatio) „Maria Grubers Glasobjekte, die sie in den Glaswerkstätten Stift Schlierbach selbst von Hand arbeitet und nicht wie viele Künstlerkollegen von Glasarbeitern nach Entwürfen herstellen läßt, haben eine überwältigende Qualität erreicht und sind zu einer ganz persönlichen und unverwechselbaren Ausdrucksform geworden.“



Maria Gruber vor Entwurf am Leuchttisch Glasmalerei Stift Schlierbach unten: Fertig gebrannte Kirchenfenster Enengl (Pettenbach) vor Montage



Ausst. Chiesa di San Pietro/Società Belle Arti VERONA 2017 (Foto: Galerie Kass)



Dr. Fiorenza Canestrari u. Maria Gruber

„Begegnung mit POESIE in Literatur u. Musik bereichern unser Leben! Mein ständiger Austausch mit Literaten und jungen Musikern trägt Früchte in der jährl. Kalenderpräsentation mit Lesung und Konzert. Die Monatsblätter geben Einblick in mein aktuelles Schaffen.“ *Maria Gruber*  
Diesjährige Kalenderpräsentation am Sonntag 10. 12. '17, 16-20 Uhr, durch Christian Selinger, Musik Lukas Selinger, im Rahmen der Adventausstellung im Atelierhaus mit Lichtenanzünden im Garten.

Wir wünschen mit diesem Druckwerk allen Freunden, Partnern und Kunstinteressierten ein GUTES NEUES JAHR in Gesundheit und Frieden!